

Vortragstermine für den Arbeitskreis Implantologie Bereich Niederbayern

Mittwoch, 22. April 2009:

Dr. Hanser (Klinik Prof. Khoury/Olsberg)
Thema: Weichgewebsmanagement
Veranstaltungsort:
Gasthof zur Post, großer Vortragsraum
Hauptstraße 22, 84152 Mengkofen
Beginn: 19.00 Uhr
Sponsor: Fa. Friadent

Thema: Neuigkeiten und Innovationen
in der Implantologie
Veranstaltungsort:
Gasthof zur Post, großer Vortragsraum
Hauptstraße 22, 84152 Mengkofen
Beginn: 19.00 Uhr
Sponsor: Fa. Friadent

Thema: NN
Veranstaltungsort:
voraussichtlich Kolpinghaus
Östlicher Stadtgraben 13, 94469 Deggendorf
Beginn: NN
Sponsor: Fa. CAMLOG

Mittwoch, 20. Mai 2009:

Dr. Caccaci/München
Thema: Implantologie beim älteren
Patienten
Veranstaltungsort:
Gasthof zur Post, großer Vortragsraum
Hauptstraße 22, 84152 Mengkofen
Beginn: 19.00 Uhr
Sponsor: Fa. CAMLOG

Samstag, 03. Oktober 2009:

ZTM Neuendorff/Praxis Dr. Kirsch und
Ackermann/Filderstadt
Thema: Workshop für Prothetiker und
Zahntechniker
Veranstaltungsort:
Gasthof zur Post, großer Vortragsraum
Hauptstraße 22, 84152 Mengkofen
Beginn: 9.00 Uhr
Sponsor: Fa. CAMLOG

Die Vorträge dauern in der Regel
1,5–2 Stunden.
Kostenbeitrag: 30,- € (inkl. Imbiss)
Die Anmeldung kann über die DGZI oder über
die nachstehende Kontaktadresse erfolgen:

*Praxis und Tagesklinik
Dr. Rabald und Kollegen
Dr.-Mayr-Str. 4
84152 Mengkofen
Tel.: 0 87 33/93 00 50
Fax: 0 87 33/93 00 52
E-Mail: oralchirurgie@dr-rabald.de oder
Praxis@dr-rabald.de*

Mittwoch, 29. Juli 2009:

Dr. Bayer/Landsberg am Lech

Mittwoch, 21. Oktober 2009:

Dr. Kirsch/Filderstadt

6. DIZ-Symposium in Paderborn

Am 24. und 25. Oktober veranstaltete das Deutsche Implantologie Zentrum sein 6. DIZ-Symposium als reinen Workshop-Kongress in Paderborn.

Redaktion

■ Als Neuerung wurde am 24. Oktober 2008 mit einem Vorkongress im OP-Zentrum in Detmold mit zwei Live-OPs begonnen. Fünfzig Teilnehmer hatten an diesem Freitagnachmittag die Möglichkeit, im neu erweiterten Fortbildungszentrum über Videoprojektion Herrn Dr. Plöger bei den Operationen „Nervverlagerung mit Implantation und Augmentation mit dem humanen Knochenblock im OK-Frontzahnbereich zur dreidimensionalen Kammerhöhung“ über die Schulter zu sehen. Am nächsten Tag lag der Schwerpunkt klar auf der Vermittlung praktischer Fähigkeiten. Namhafte Referenten beleuchteten bewährte Vorgehensweisen und innovative Techniken der Implantatchirurgie und -prothetik anhand wissenschaftlicher Vorträge und insbesondere mittels praktischer Workshops. Jeder Workshop-Teilnehmer konnte zwei der fünf angebotenen Kurse buchen und die vorgestellten Techniken am Tierpräparat sofort ausprobieren. Im ersten Kurs präsentierten Prof. Dr. Wolf-Dieter Grimm und Dr. Georg Gaßmann (Universität Witten) neue Verfahren zur minimalinvasiven regenerativen Parodontalchirurgie. Nach einer ausführlichen theoretischen Einführung in die Thematik wurden die vorgestellten Therapietechniken am Schweinekiefer trainiert. Der

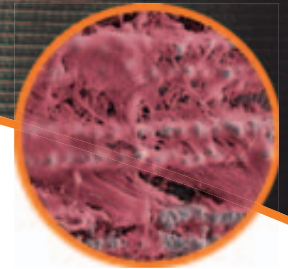
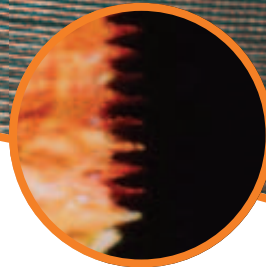
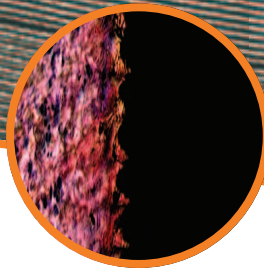
zweite Workshop wurde von Dr. Mathias Plöger durchgeführt. Im Fokus des Vortrages standen die Risiken und das Komplikationsmanagement in der Perioimplantologie. Mit der Piezochirurgie-(R)evolution in der oralen Knochenchirurgie beschäftigte sich Prof. Dr. Marcel Wainwright aus Düsseldorf im vierten Workshop. Indikationen für Knochenblock-Augmentation, Nervtranspositionen sowie minimalinvasive Techniken bei Wurzelspitzenresektionen wurden im Vortrag vorgestellt. Im Fazit wurden von allen Teilnehmern die praktische Anwendbarkeit der Techniken und Lösungsvorschläge gelobt.

Im Rahmen des Symposiums fanden auch die mündlichen Abschlussprüfungen der DIZ-Curriculumsteilnehmer zum Abschluss „Zertifizierte Implantologie“ und zum „Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie“ statt. Auf der Abendveranstaltung wurden in feierlicher Atmosphäre den Absolventen die Urkunde „Zertifizierte Implantologie (DIZ)“ verliehen.

In diesem Jahr wird am 19. und 20. Juni 2009 das 7. DIZ-Jahresmeeting als reiner Live-OP-Kongress stattfinden. Die Anmeldeunterlagen werden in Kürze unter www.diz-dt.de oder telefonisch unter 0 52 31/30 20 55 erhältlich sein. ■

Langfristige Implantatästhetik

durch Laser-Lok®-Mikrorillen



- **einzigartige Laser-Lok® Mikrorillen*** –
hemmen das epitheliale Downgrowth und kreieren die biologische Breite durch Erhalt und Anlagerung des kristallinen Knochens und Epithelgewebes
- anatomisch geformter, konischer Implantatkörper
- patentiertes Reverse Buttress Gewindedesign**
- vormontiertes 3inOne™ Abutment
- drei Implantatdurchmesser
- klinisch erprobte, interne Sechskantverbindung
- sichere Abutmentverbindung durch die Spirallock® Schraubentechnologie
- Lifetime Warranty auf alle Implantate und Prothetikkomponenten



Sind Sie interessiert, dann rufen Sie uns an oder besuchen
uns auf der **IDS in Halle 4.1 Stand C 050**

BIOHORIZONS®
SCIENCE • INNOVATION • SERVICE

*Referenzen auf Anfrage.